

## **COP Berichtszeitraum 01.04.2008 – 31.03.2009**

Wir bei )) mcs promotion unterstützen die zehn Prinzipien des Global Compact im Bereich Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umweltschutz und Anti-Korruption. Schon seit Jahren tun wir alles, um diese Prinzipien zu nachhaltig zu fördern. Begriffe wie Corporate Social Responsibility (CSR), Sustainability, Responsible Care sind aktuell in aller Munde. Allen gemeinsam ist eines: Es geht dabei um eine Haltung und nicht um kurzfristige Maßnahmen. Deswegen kann man beispielsweise CSR auch nicht Ein- und Ausschalten wie einen Lichtschalter. CSR ist ein permanenter Prozeß, den wir spätestens seit 1984 verfolgen. Dem Jahr in dem wir begonnen haben, in Fernost zu sourcen.

Als aktives Mitglied im Global Compact nehmen wir permanent alle Aspekte unseres Geschäftslebens unter die Lupe. Hier ein paar Beispiele:

- Gemeinschaftliches Sourcing im Rahmen der IPPAG, sichert uns eine starke Position bei Auswahl, Auditierung und Monitoring von Hersteller, speziell in Low-Cost-Countries.
- Durch Selektives Sourcing bei Preferred Premium Partnern, die unseren Code of Conduct unterzeichnet haben, können wir unsere Anstrengungen gemeinsam permanent intensivieren.
- Planvolles Sourcing: Durch die gemeinsame Analyse von Bedarfsmengen, -trägern, Verteilwegen etc. können wir Transportwege und -strecken wesentlich kürzen und/oder zusammenlegen.
- Bedarfsgerechtes Sourcing bedeutet die Reduzierung von Müll, unnötigen Versendungen und Ressourcenverbrauch.
- Energie sparen wir durch die Nutzung von state-of-the-art Energie für alle Facilities.
- Gefährliche Produkte vermeiden wir gemeinsam mit unseren Preferred Premium Partnern.

Wir sind der festen Auffassung, dass die Aufgaben, die in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umweltschutz und Anti-Korruption vor uns liegen, nur in der Gemeinschaft mit anderen zu bewältigen sind. Deswegen werden wir auch in Zukunft alles tun, um gemeinschaftlich die Arbeits- und Lebensbedingungen in unserem Einflussbereich zu verbessern.

**Ralf Dickopf**  
**Geschäftsführer**  
**))mcs promotion GmbH**

### **Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2)**

#### **Prinzip 1: Unternehmen sollen die internationalen Menschenrechte in ihrem Einflussbereich unterstützen und achten**

)) mcs promotion legt größten Wert auf die Unterstützung und Durchsetzung der Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10. Dezember 1948 (Allgemeine Erklärung der Menschenrechte) (evtl. Link)

Seit April 2008 hat )) mcs promotion einen Rechtsanwalt damit beauftragt, das Personalwesen auf die Einhaltung sämtlicher Menschenrechtsstandards und Arbeitsplatznormen zu überprüfen. Gleichzeitig wurde dieser als Ansprechpartner für alle ethischen Fragen und Beschwerden von Beschäftigten und Außenstehenden über Menschenrechtsverletzungen und Diskriminierungen implementiert.

In unserem Einflussbereich liegt es auch, dass wir auf die Einhaltung von Menschenrechten bei unseren Lieferanten achten. Dazu vergeben wir nach Möglichkeit Aufträge nur an Unternehmen, zu denen wir schon lange Vertragsbeziehungen gekoppelt mit persönlichen Besuchen haben. Diese Unternehmen können wir deswegen gut in ihrem Verhalten in Punkt Menschenrechte einschätzen.

Des Weiteren nehmen wir über Drittfirmen Social Audits vor. Diese Social Audits verlaufen sowohl vorangekündigt, als auch ohne Ankündigung. Wir haben direkten Kontakt zu lokalen Herstellern seit 1984. Gemeinsam suchen wir permanent nach Möglichkeiten, die Umwelt und die Gesundheit der Mitarbeiter so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Weil wir mit einer ausgewählten Anzahl von **Preferred Premium Partnern** arbeiten, die unseren **Code of Conduct** unterzeichnet haben, können wir unsere Anstrengungen permanent intensivieren. Der „code of conduct“ ist auch auf unserer Website in deutscher und englischer Sprache einzusehen:  
[http://www.mcs-promotion.de/homepage/deu/code\\_of\\_conduct.html](http://www.mcs-promotion.de/homepage/deu/code_of_conduct.html)

#### **Prinzip 2: Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt**

Zulieferer und Auftragnehmer von )) mcs promotion werden auf Menschenrechtsstandards überprüft um sich für die Zusammenarbeit qualifizieren zu können.

))mcs promotion will intern und extern dafür Sorge tragen, dass es keinerlei Anlass zu Beanstandungen im Hinblick auf internationale Menschenrechtsstandards und Branchenstandards geben kann. Dazu wurde eine Beschwerdestelle implementiert, deren Aufgabe es ist, jeder Beanstandung nachzugehen und diese anonymisiert unmittelbar an die Geschäftsführung zu berichten. Berücksichtigt werden alle ethischen Fragen und etwaige Beschwerden über Menschenrechtsverletzungen und Diskriminierungen jedweder Art. Die Beschwerdestelle steht allen Mitarbeitern, Zulieferern, Auftragnehmern und Kunden zur Verfügung.

[csr@mcs-promotion.com](mailto:csr@mcs-promotion.com)

### **Arbeitsnormen (Prinzipien 3,4,5 und 6)**

#### **Prinzip 3: Wahrung der Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen**

)) mcs promotion verpflichtet sich die Vereinigungsfreiheit zu schützen und deren Geltung nach besten Möglichkeiten auch für Geschäftspartner und unabhängig von lokalen Gesetzen überall auf der Welt durchzusetzen.

Alle Mitarbeiter haben die Möglichkeit für normale Gewerkschaftsaktivitäten Beiträge auf dem Firmengelände einzusammeln, Mitteilungen auszuhängen und Unterlagen zu verteilen.

Leitlinien und Verfahren bei Stellenbewerbungen, bei Entscheidungen über Beförderung, Entlassung oder Versetzung sind verbands- und gewerkschaftsneutral. Alle Mitarbeiter können sich an die interne Beschwerdestelle richten, die jede Meldung über Behinderung gewerkschaftlicher Betätigung entgegennimmt und anonym bearbeitet.

[csr@mcs-promotion.com](mailto:csr@mcs-promotion.com)

Durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern wurde in den letzten Jahren keine einzige Beschwerde eingereicht und kein einziges Gerichtsverfahren gegen Mitarbeiter oder ehemalige Mitarbeiter geführt.

#### **Prinzip 4: Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit,**

)) mcs promotion tritt für die Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit entsprechend der Konvention Nr. 29 der Internationalen Arbeitsorganisation ein.

Alle Arbeitnehmer verfügen über ein Exemplar des jeweils gültigen Arbeitsvertrages aus dem die Bedingungen des Arbeitsverhältnisses, seine Freiwilligkeit und die Möglichkeit es zu kündigen sowie etwaige Vertragsstrafen hervorgehen. Vertragsstrafen sind ausschließlich auf Fälle von Geheimnisverrat durch Mitarbeiter beschränkt und gerichtlich voll überprüfbar. Das Unternehmen bildet jährlich mindestens einen Auszubildenden aus und verpflichtet sich, den Beschäftigten die Möglichkeit zur freiwilligen kostenfreien Fortbildung zu ermöglichen. Seit 2008 wird diese Möglichkeit durch einen wöchentlichen unentgeltlichen Englischkurs für alle Mitarbeiter umgesetzt. Die Anzahl der Urlaubstage aller Beschäftigten liegt bei mindestens 28 Arbeitstagen und somit 40% über dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestmaß von 20 Arbeitstagen.

Die Beschäftigten haben tagesaktuellen Zugang zu Ihrer Arbeitszeit- und Urlaubskontenverwaltung, die jeden Monat auf Übereinstimmung mit den aktuellen Gehaltszahlungen überprüft werden.

Die Beschäftigten sind berechtigt und verpflichtet die gesetzlichen Pausenregelungen einzuhalten. Lage der Arbeitszeit und Pausen sind im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben weitestgehend in die Entscheidungsfreiheit des einzelnen Beschäftigten gestellt. Die Kernarbeitszeit wurde auf das betrieblich mögliche Mindestmaß von 09.00 - 15.30 Uhr (Freitags 09.00 – 13.00 Uhr) festgelegt.

#### **Prinzip 5 : Abschaffung der Kinderarbeit**

))mcs promotion tritt für die Abschaffung jeder Art von Kinderarbeit entsprechend der International Labour Organization - ILO-Konvention Nr. 138 und 182 ein und bemüht sich um deren Durchsetzung unabhängig von lokalen Gesetzen weltweit([www.ilo.org](http://www.ilo.org)). Unsere Ansprüche an menschenwürdige Arbeitsbedingungen sind in unserem „Code of Conduct“ festgehalten. Diese Regeln sind für unsere Zulieferer verpflichtend und ihre Einhaltung wird von uns auch vor Ort kontrolliert.

Des Weiteren nehmen wir über Drittfirmen Social Audits vor, die auch Kinderarbeit bei unseren Lieferanten überprüfen. Als Mitglied der IPPAG sourcen wir Werbeartikel global und gemeinschaftlich. Dies versetzt uns in eine starke Position im Sinne von Auswahl, Auditierung und Monitoring von Hersteller, speziell in Low-Cost-Countries.

Alle Betriebsstätten müssen das Alter Ihrer jüngsten Beschäftigten und deren Mindestalter melden. Im Berichtsjahr war

die jüngste Beschäftigte bei )) mcs promotion 17 Jahre alt und arbeitete als Auszubildende in unserer Niederlassung in Solingen 28 Stunden pro Woche.

## **Prinzip 6 | Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung**

)) mcs promotion hat sich verpflichtet jede Unterscheidung, Ausschließung oder Bevorzugung auf Grund der Rasse , der Hautfarbe, des Geschlechts, des Glaubensbekenntnisses, der politischen Meinung, der nationalen Abstammung, der sozialen Herkunft, der sexuellen Orientierung, des Alters, und des Familienstandes zu unterlassen und aktiv gegen derartige Formen der Diskriminierung vorzugehen.

Im Berichtszeitraum wurde der Anteil von Frauen an der Gesamtbelegschaft von 29,15 % auf 37,17 % erhöht. Es wurden zwei zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen und durch weibliche Bewerber besetzt.

## **Umweltschutz (Prinzipien 7,8 und 9)**

### **Prinzip 7 | Unterstützung eines vorsorgenden Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen**

)) mcs promotion hat sich verpflichtet in Umweltfragen einen vorsorgenden Ansatz zu verfolgen und beachtet insbesondere die Internationale Deklaration zu „Cleaner Production“ (produktionsintegriertem Umweltschutz) des Umweltprogramms der vereinten Nationen (UNEP)

<http://www.unep.org/OurPlanet/imgversn/104/declare.html>

Um die Gefahr der gesundheitlichen Gefährdung durch Produkte unseres Unternehmens zu vermeiden wurde eine eigene Riskobewertungsabteilung eingerichtet, die sämtliche Prozesse und Importe des Unternehmens anhand der nachfolgenden Kriterien durchleuchtet:

- Lebenszyklusanalyse (Life Cycle Assessment, LCA) – die Möglichkeit wird erforscht auf umweltverträglichere Inputs- und Outputs bei der Produkt- und Prozessentwicklung zu achten.
- Bewertung von Umwelt- und Gesundheitsauswirkungen sämtlicher Prozesse, Produktionen und Importartikel .

Zudem haben wir Verträge mit unseren Preferred Premium Partnern unterschrieben, in denen es darum geht, **gefährliche Rohstoffe und Produkte bei der Herstellung und Verteilung unserer Werbeartikel zu vermeiden.** Regelmäßige Workshops mit unseren Zulieferern führen zu einem permanenten Entwicklung neuer Ideen und Ansätze.

Mitarbeiterschulungen und Gutachten wurden von )) mcs promotion initiiert und Partnerunternehmen weltweit zur Verfügung gestellt um den Wissensstand hinsichtlich der nachfolgenden Themen auf den aktuellsten und fortschrittlichsten Stand der Umwelttechnik zu bringen:

- Gesetzliche Regelungen für die Qualität von Bedarfsgegenständen (z.B.: REACH, LFGB, Bedarfsgegenständeverordnung und Chemikalienrecht)
- Gesetzliche Regelungen zu verbotenen AZO-Farbstoffen, Pentachlorphenol (PCP), Tetrachlorphenol (TeCP), Nickel, Formaldehyd, Cadmium, Chrom VI
- Freiwillige Maßnahmen des Unternehmens zur bestmöglichen Eindämmung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK´s), zinnorganischen Verbindungen, allergisierenden Dispersionsfarbstoffen, Nonylphenoethoxylate (NPEO´s), Phthalaten u.a. Stoffen – über das Maß gesetzlicher Vorschriften hinaus.

Eine externe Analyse des Imports von Chemikalien unter Beachtung der REACH Standards wurde in Auftrag gegeben und deren Ergebnisse werden derzeit durch Anforderung von entsprechenden Verpflichtungserklärungen unserer Lieferanten umgesetzt.

In enger Zusammenarbeit mit externen und unabhängigen Prüflaboratorien wurden toxikologische Gutachten erstellt um die Sicherheit von Bedarfsgegenständen über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinaus zu gewährleisten und somit einen bestmöglichen Sicherheitsstandard zu gewährleisten.

Auch diesbezüglich nimmt unsere zentrale csr - Stelle jederzeit Verbesserungsvorschläge entgegen :

[csr@mcs-promotion.com](mailto:csr@mcs-promotion.com)

### **Prinzip 8 | Ergreifung von Schritten zur Förderung eines verantwortungsvolleren Umgangs mit der Umwelt**

)) mcs promotion beabsichtigt nach Ablauf der Vertragslaufzeit zum 01.01.2010 zu einem Energieversorger zu wechseln, der eine zertifizierte Belieferung mit ausschließlich erneuerbaren Energien garantieren kann.

Alle gesetzlichen Umweltregelungen wurden im Berichtszeitraum nach bestem Wissen und Gewissen beachtet. Es kam zu keinerlei behördlichen Beanstandungsfällen.

Wir halten Mitarbeiter und Kunden dazu an, möglichst wenig auszudrucken. Unter anderem tun wir dies durch persönliche Erklärungen und durch einen Vermerk im E-Mail Footer: „Please consider your environmental responsibility before printing this email.“

Innerhalb der Führungsspitze des Unternehmens wurde ein Dienstwagen durch konsequentes Carsharing eingespart.

#### **Prinzip 9 | Hinwirken auf die** die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

)) mcs promotion hat sich verpflichtet, die Entwicklung und Verbreitung von umweltfreundlichen Technologien zu fördern.

Die Dienstreisen zwischen unseren Betrieben in Solingen und Chemnitz (einfache Strecke > 520 km) wurden um 80% auf das absolut notwendige Mindestmaß reduziert und durch Video- und Telefonkonferenzen ersetzt.

Auch mit unseren IPPAG Partnern weltweit und mit unseren Lieferanten und Kunden halten wir bevorzugt Videokonferenzen ab und ersparen uns Reisen. Ebenso telefonieren wir per Internettelefonie ins Ausland anstelle von Reisen. Auf Messebesuche in Asien wurde für den Berichtszeitraum verzichtet. Die notwendigen Informationen wurden durch Erfahrungsberichte der IPPAG-Gruppe zur Verfügung gestellt.

#### **Korruptionsbekämpfung (Prinzip 10)**

**Prinzip 10** | Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

))mcs promotion hat sich verpflichtet, Korruption in jeder Form zu bekämpfen unter besonderer Berücksichtigung der Konvention der vereinten Nationen zur Bekämpfung der Korruption und der Konvention der OECD zur Bekämpfung der Bestechung.

Darüber hinaus hat das Unternehmen einen Verhaltenskodex für Fairness im Geschäftsgebaren aufgestellt und überprüft jedes Verhalten vorab auf etwaige Wettbewerbsschädlichkeit. Die entsprechenden juristischen Bewertungen und Ergebnisse werden auch Kunden und Lieferanten zur Verfügung gestellt um für Fairness im Wettbewerb zu werben. Gegen das Unternehmen sind bis zum heutigen Zeitpunkt keinerlei Verfahren im Hinblick auf Bestechungs- oder Korruptionsvorwürfe anhängig. Für den verantwortungsbewussten Umgang mit diesem Thema und die Meldung etwaiger Verdachtsfälle steht die Beschwerdestelle des Unternehmens zur Verfügung.

[csr@mcs-promotion.com](mailto:csr@mcs-promotion.com)

Ausblick:

Für den nächsten Berichtszeitraum April 2009 – März 2010 hat sich )) mcs promotion vorgenommen schwerpunktmäßig die Bereiche

cleaner production  
Lebenszyklusanalyse

durch Einflussnahme auf Kunden und Lieferanten zu optimieren und über entsprechende Verbesserungen zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.